

Gobbinwerk Görlitz

Schlagwörter: [Umspannwerk](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

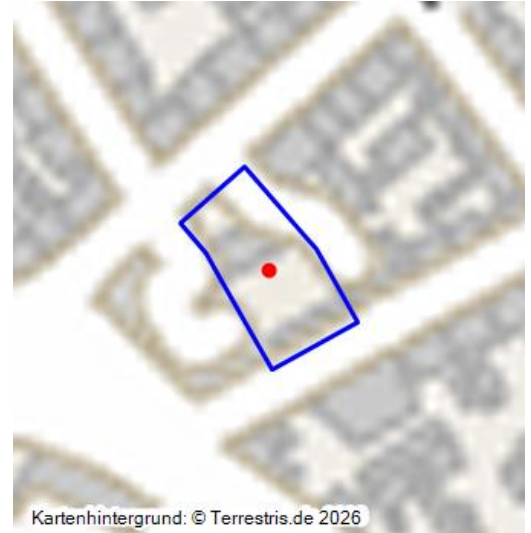
Gemeinde(n): [Görlitz](#)

Kreis(e): [Görlitz](#)

Bundesland: [Sachsen](#)



Umformerstation (Gobbinwerk)
Fotograf/Urheber: Nora Wiedemann



1913 wurde im Rahmen der Netzzusammenschaltung in der Görlitzer Gobbinstraße ein neues Gobbinwerk (Umspannwerk) errichtet. Die Baukosten beliefen sich auf 47.000 Mark. Ab Mitte der 1920er Jahre wurde hierhin die Gleichstromumformung in größerem Maß verlegt. Im Endzustand verfügte das Gobbinwerk über zwei Kaskadenumformer zu je 600 kW, 3 kV und zwei Kaskadenumformer zu je 1000 kW, 10 kV für jeweils 2 x 220/ 440 V Gleichstrom und die jeweils dazu erforderlichen Akkumulatorstationen. Die Station blieb bis 1974 in Betrieb.

Datierung:

- 1913

Quellen/Literaturangaben:

- Neumann, Joachim u. a.: Die Grube Stadt Görlitz bei Kohlfurt eine Dokumentation der Kohle- und Energieversorgung für die Stadt und die Kreise Görlitz und Rothenburg; Krobnitz 2016.

Bauherr / Auftraggeber:

- wohl Görlitzer Magistrat

Gobbinwerk Görlitz

Schlagwörter: Umspannwerk

Straße / Hausnummer: Gobbinstraße 11

Ort: Görlitz - Innenstadt

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 08 58,73 N: 14° 58 35,85 O / 51,14965°N: 14,97663°O

Koordinate UTM: 33.498.365,14 m: 5.666.466,58 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.498.501,82 m: 5.668.289,12 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Gobbinwerk Görlitz“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30700305> (Abgerufen: 6. April 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

